

Schulentwicklungsplan

vereinbart zwischen

Volksschule Hofstätten

und

Abteilungsleiterin der Bildungsdirektion Oststeiermark und Qualitätsmanagerin Fr. Dipl.Päd. Petra Pieber, BEd MA

Planungsperiode: Schuljahr 2022/23 bis Schuljahr 2024/2025 (dreijährig)



Volksschule
Hofstätten an der Raab

Ziel Nr. 1:	Inklusive Begabungs- und Begabtenförderung: Die Interessen und Begabungen der Schüler/innen in den Bereichen „Musik“, „Naturwissenschaften“, „Bewegung und Sport“, „Gesundheit“, „Medien und Technik“, „Bildnerische Erziehung“, „Lesen“ und „Sprache“ werden bis 2024/25 durch individuelle und differenzierte Zusatzangebote gezielt gefördert und als Schwerpunkte der Schule implementiert.
-------------	---

1. Qualitätsrückblick

Fügen Sie hier die Ziele des letzten Schulentwicklungsplanes ein	Wurde das Ziel erreicht? Begründen Sie bitte!	Wie gehen Sie an der Schule weiter vor?	Wie wurden das Ziel und die dazugehörigen Maßnahmen gemessen bzw. evaluiert?	Welches Ergebnis ergab die Messung/Evaluation?
<p>LESEN-INDIVIDUELLER SCHRIFTSPRACHERWERB „Die Lesekompetenz gemäß den Bildungsstandards anbahnen, fördern und vertiefen“</p>	<p>Die Lesekompetenz wurde anhand der Bildungsstandards durch vielfältige Fördermaßnahmen, bereitgestellte Ressourcen (Materialien und Räume) und durchgeführte Projekte gezielt angebahnt und vertieft.</p>	<p>Die einzelnen Maßnahmen und Projekte wurden institutionalisiert und in den Regelunterricht aufgenommen. Adaptierend finden sie auch im neuen Schulentwicklungsplan Platz.</p>	<p>Die Ziele und die dazugehörigen Maßnahmen wurden durch folgende Indikatoren gemessen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulhausgestaltung bzw. Raumausstattung und Arbeitsmaterialien • Evaluationen (Salzbunger Lesescreening,...) • Unterrichtsvorbereitungen des Lehrpersonals (Wochenplan, mittelfristige Planung,...) • Umsetzung im Unterricht (Leseplanarbeit,...) 	<p>Anhand der Screenings war erkennbar, dass die Schüler/innen durchschnittliche bzw. überdurchschnittliche Lesefertigkeiten aufwiesen.</p> <p>Die neu geschaffenen Räume (Bibliothek, Lesenischen, Lesecken...) und Materialien werden von den Kindern regelmäßig (Belegungspläne) und mit Begeisterung (Fotos) genutzt.</p> <p>Durch die geführten Wochenpläne und Tagespläne im Unterricht wird die Arbeit des Lehrpersonals im Bereich „Lesen“ sichtbar.</p>
<p>INNOVATIVE LEHR- UND LERNFORMEN IM HINBLICK AUF KOMPETENZORIENTIERTES LERNEN – SCHAFFUNG VON LERNRÄUMEN</p>	<p>Digitale Medien wurden angeschaffen und sämtliche Klassen mit interaktiven Whiteboard-Tafeln ausgestattet.</p>	<p>Digitale Medien sind ein Standard für den Unterricht geworden und werden täglich genutzt. Die Schule veranstaltet</p>	<p>Die Ziele und die dazugehörigen Maßnahmen wurden durch folgende Indikatoren gemessen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Nutzung digitaler Medien • Umsetzung im Unterricht (Ar- 	<p>Eine Vielzahl digitaler Medien steht den Schülern/innen zur Verfügung. Pläne belegen den Verleih und die regelmäßige Nutzung. Durch die geführten Wo-</p>

<p>„Offene Unterrichtsformen unter Einbezug digitaler Medien als Möglichkeit der pädagogischen Antwort auf Heterogenität der Kinder, als Maßnahme zur Individualisierung und Differenzierung im Sinne der Inklusion und der Begabungs- und Begabtenförderung durchführen“</p>	<p>Wir haben das Expert-Gütesiegel erhalten.</p> <p>Digitale Medien wurden im offenen Unterricht verwendet. Zudem wurden Ateliertage zum Schwerpunkt „Digitalität“ durchgeführt.</p> <p>Die gemeinsame Schuleingangsphase wurde institutionalisiert.</p> <p>Dialogische Lerneinheiten wurden in allen Klassen durchgeführt.</p>	<p>Fortbildungen zum Thema „Digitalität“ um andere Volksschulen auf dem Weg zur Digitalisierung zu begleiten.</p> <p>Weitere digitale Medien zur Bereicherung des Unterrichts wurden angeschaffen und werden jährlich erweitert.</p> <p>Zudem fließt der Bereich „Medien und Technik“ in den neuen Schulentwicklungsplan mit ein.</p> <p>Die gemeinsame Schuleingangsphase wurde jährlich adaptiert und wird weitergeführt.</p> <p>Mittlerweile gibt es an der Schule Lehrpersonen, die als Multiplikatoren für „Dialogisches Lernen“ tätig sind.</p> <p>„Dialogisches Lernen“ wird auch weiterhin im Unterricht eingesetzt.</p>	<p>beit mit iPads,...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsvorbereitungen des Lehrpersonals (Wochenplan, mittelfristige Planung,...) • Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen • Zusammensetzung heterogener erster Klassen • Führen eines Reisetagebuches im „Dialogischen Lernen“ 	<p>chenpläne und Tagespläne des Lehrpersonals wird der Einsatz von digitalen Medien sichtbar.</p> <p>Die Durchführung und Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen wird durch zahlreiche Anmeldungen (PH Steiermark), Anwesenheitslisten und die Führung von Protokollen sichtbar.</p> <p>Durch Merkmallisten wird die Heterogenität und gleichmäßige Aufteilung der Schüler/innen der ersten Klassen sichtbar.</p> <p>Die Reisetagebücher dienen als Aufzeichnung und Beweis der Durchführung der Einheiten zum „Dialogischen Lernen“.</p>
---	---	--	--	---

2. Strategisches Ziel 1

2.1 Ausgangslage:

Jedes Mitglied des Lehrerkollegiums wird an der VS Hofstätten dazu ermutigt, seine persönlichen Begabungen und Interessen einzubringen und zu vertiefen. Dadurch entwickelt sich ein breites Spektrum an Schwerpunktbereichen und pädagogischen Konzepten, von denen das gesamte Team profitiert und die in weiterer Folge im Schulalltag den Schülerinnen und Schülern zugutekommen. Seit mehreren Jahren wird bereits eine Interessens- und Begabungsförderung in Form der unverbindlichen Übung „Englisch“, als auch der unverbindlichen Übung „Chor“ angeboten. Durch den stetigen Zuwachs des Lehrkörpers konnten vermehrt die Stärken der jeweiligen Lehrkräfte eingesetzt und in Form von weiteren unverbindlichen Übungen angeboten werden. Die Schüler/innen haben seit diesem Schuljahr die Möglichkeit ihre Fähigkeiten und Stärken in einer der mittlerweile sechs angebotenen unverbindlichen Übungen wiederzufinden und diese im Laufe des Jahres dort zu entfalten, zu erweitern und zu vertiefen. Diese sechs unverbindlichen Übungen sind „UÜ Chor“, „UÜ Fit durchs Schuljahr“, „UÜ Englisch“, „UÜ Ballspiele“, „UÜ Forschungswerkstatt“ und „UÜ Digitale Bildung“. Neben diesen unverbindlichen Übungen legen wir vermehrt den Fokus auf eine inklusive Begabungs- und Begabtenförderung im regulären Unterricht und in der Nachmittagsbetreuung. Einige Schwerpunktbereiche konnten an unserem Standort bereits umgesetzt, manche erst angebahnt werden. Sie benötigen noch Zeit zur Entwicklung.

Wir möchten einen begabungsfördernden Unterricht über alle Fächer hinweg anbieten und dies u. a. durch Zusatzangebote von Außenbeziehungen (Kooperationen mit Vereinen, Bibliotheken, Institutionen usw.) ermöglichen.

2.2 SMARTes Ziel

Inklusive Begabungs- und Beabtenförderung: Die Interessen und Begabungen der Schüler/innen in den Bereichen „Musik“, „Naturwissenschaften“, „Bewegung und Sport“, „Gesundheit“, „Medien und Technik“, „Bildnerische Erziehung“, „Lesen“ und „Sprache“ werden bis 2024/25 durch individuelle und differenzierte Zusatzangebote gezielt gefördert und als Schwerpunkte der Schule implementiert.

2.3 Indikator/en

- Unverbindliche Übungen in den Bereichen „Musik“, „Naturwissenschaften“, „Gesundheit“, „Englisch“, „Medien und Technik“ und „Sport“ finden wöchentlich bzw. im 2-Wochen-Rhythmus statt.
- Projekte zur Interessens- und Begabungsförderung werden gezielt in den Regelunterricht inkludiert.
- Die digitalen Medien an der Schule (Smartboards, iPads, Computer....) werden für die Interessens- und Begabungsförderung herangezogen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Externe Angebote zur Interessens- und Begabungsförderung finden sowohl am Unterrichtsvormittag, als auch am Nachmittag und außerhalb des Unterrichts, statt. • Fort- und Weiterbildungsplan: Die Lehrpersonen der Schule besuchen gezielt Fortbildungsveranstaltung zu ihren eigenen Interessen und Begabungen. • Die Schüler/innen präsentieren ihre Stärke und Begabungen im Zuge diverser Feste und Aufführungen im Laufe des Schuljahres.
--	---

2.4 Bezug zum Qualitätsrahmen (QR)	
QUALITÄTSDIMENSION/EN	2. Führen und Leiten
Qualitätsbereich/e:	2.3 Personal auswählen und entwickeln
Qualitätskriterium/-kriterien:	Die Schulleitung plant und steuert, ausgehend von den Kompetenzen der Lehrenden und der Schule, Personalentwicklungsmaßnahmen. ... sorgt dafür, dass die Zusammenarbeit mit dem sonstigen und weiteren pädagogischen Personal in regelmäßigen Abständen gemeinsam mit dem Dienstgeber evaluiert und weiterentwickelt wird.
QUALITÄTSDIMENSION/EN	3. Lernen und Lehren
Qualitätsbereich/e:	3.1 Lern- und Lehrprozesse gestalten
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lehrende und das weitere pädagogische Personal gestalten eine lernförderliche Lernumgebung, die von Wertschätzung, Respekt und

	<p>gegenseitiger Unterstützung geprägt ist.</p> <p>... planen und gestalten den Unterricht und ermöglichen ein hohes Ausmaß an aktiver Lernzeit.</p> <p>... richten die Lern- und Lehrprozesse entlang didaktischer und fachdidaktischer Konzepte auf die zu erzielenden Ergebnisse und Wirkungen aus.</p> <p>... bieten eine an Lernzielen und Lernenden ausgerichtet methodische Vielfalt bei der Gestaltung der Lern- und Lehrprozesse.</p> <p>... nutzen die didaktischen Möglichkeiten digitaler Lern- und Lehrmittel.</p> <p>... beteiligen die Lernenden an der Gestaltung von Lern- und Lehrprozessen und berücksichtigen deren Interessen, Vorwissen und Erfahrungen.</p> <p>... verstehen es als ihre Aufgabe, Lernende individuell wahrzunehmen und zu fördern, sowie stereotype Zu- und Festschreibungen zu vermeiden.</p> <p>... fördern durch Differenzierungsstrategien individuell gestaltete Lernprozesse und verwenden dazu passende Lernmaterialien.</p> <p>... nutzen Kooperationen mit anderen Bildungseinrichtungen, sowie Betrieben und sonstigen relevanten außerschulischen Einrichtungen</p> <p>Die Schulleitung ...</p> <p>... stellt an der Schule geeignete Rahmenbedingungen für das Lernen an außerschulischen Lernorten sowie die Anerkennung der Lernerfahrungen und -ergebnisse sicher.</p>
QUALITÄTSDIMENSION/EN	3 Lernen und Lehren
Qualitätsbereich/e:	3.3 Unterricht kontinuierlich weiterentwickeln
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lehrende ...

	<p>... sorgen durch die regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Qualität ihres pädagogischen Handelns.</p> <p>Die Schulleitung</p> <p>... etabliert Feedbackstrukturen an der Schule und sorgt für Verbindlichkeit im Hinblick auf das Einholen von und die Arbeit mit den Ergebnissen von Feedback.</p>
QUALITÄTSDIMENSION/EN	5 Ergebnisse und Wirkungen
Qualitätsbereich/e:	5.3 Akzeptanz der Schule nach innen und außen
Qualitätskriterium/-kriterien:	<p>Lehrende ...</p> <p>... finden ihre individuellen Bedürfnisse und Bedarfe ausreichend berücksichtigt.</p> <p>... identifizieren sich mit der Schule und ihren Angeboten und Zielen.</p> <p>... sind zufrieden mit der Ausstattung und den Räumlichkeiten der Schule.</p> <p>Lehrende und das weitere pädagogische und sonstige Personal ...</p> <p>... tragen aktiv zur Weiterentwicklung der Schule bei, indem sie sich an Schulentwicklungsprozessen beteiligen.</p>

2.5 Maßnahmen

Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Chor“

Einsatz vielfältiger rhythmischer Übungen im Unterricht mit verschiedenen Instrumenten und Gesang

Beziehen eines neu eingerichteten Musikraums

Kreative Formen des darstellenden Spiels, wie z.B. Theater und Musical, werden im Unterricht als auch in der Nachmittagsbetreuung in aktiver und passiver Form integriert.

Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Forschungswerkstatt“

Inhalte der MINT-Bereiche (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) werden aktiv in den Unterricht eingebunden

Durchführen von Experimenten und Versuchen im naturwissenschaftlichen Unterricht

Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Ballspiele“

Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Fit durchs Schuljahr“

Heranziehen von Experten zur Durchführung von verschiedenen Bewegungsworkshops (Tanz, Judo, Yoga,...)

Vierteljährlich wird eine gesunde Jause an der Schule vom Elternverein zur Verfügung gestellt.

Für alle Klassen besteht die Möglichkeit eine „Soziale Lernstunde“ (wöchentlich oder 14-tägig) mit einer Beratungslehrerin oder einem Beratungslehrer in Anspruch zu nehmen.

Im Unterricht werden Entspannungsübungen und mentales Training eingesetzt, um den Schülerinnen und den Schülern die eigene Körper- und Selbstwahrnehmung bewusst zu machen.

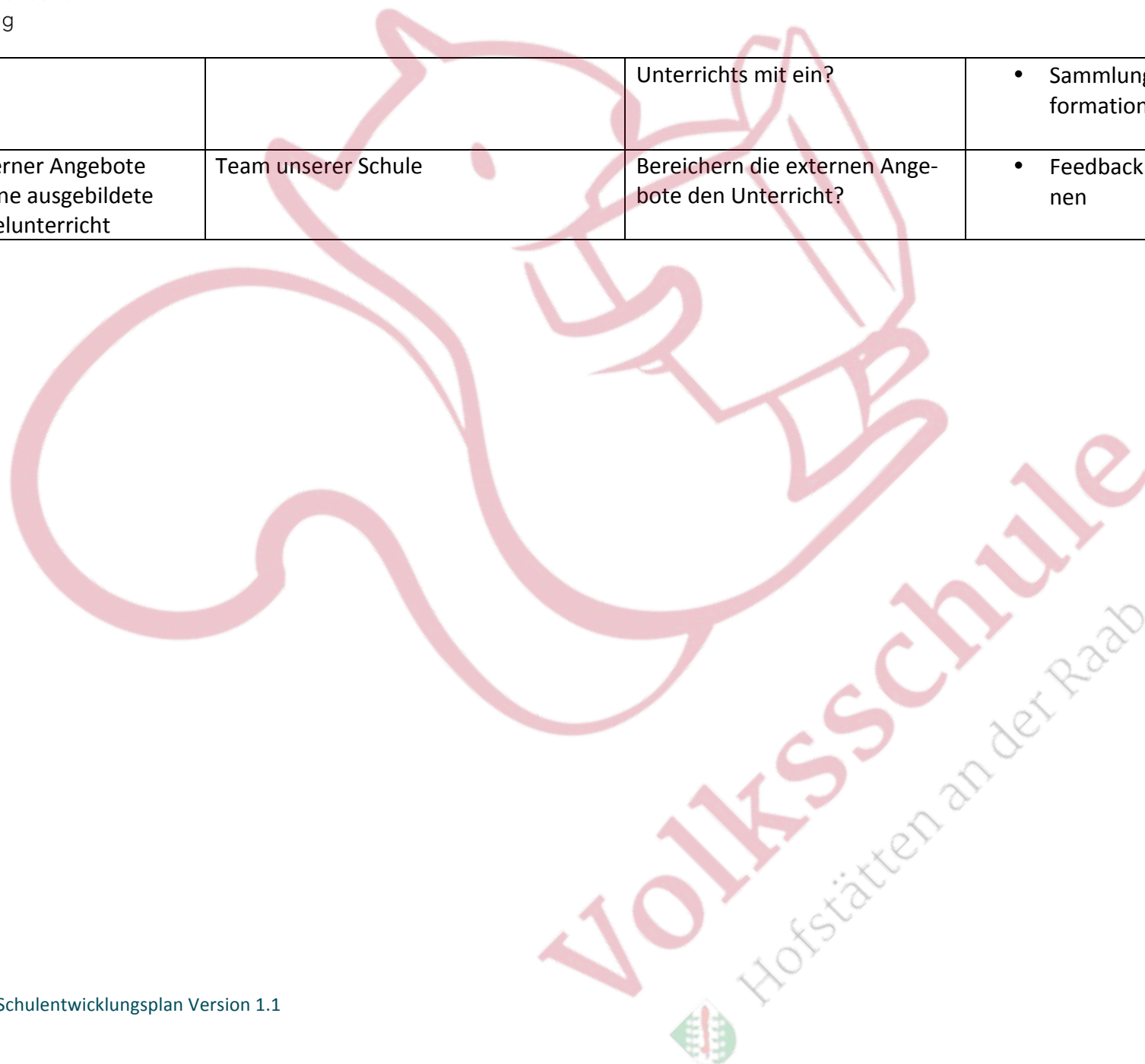
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Digitale Bildung“
Einsatz von geeigneten, kindgerechten und inklusiven Lernprogrammen und Apps (Padlet, Anton, Antolin...) im Unterrichtsalltag
Vielfältiger Einsatz digitaler Medien zur Begabungs- und Begabtenförderung
Umfangreicher Einsatz von Kinder- und Jugendliteratur zum Anregen der Fantasie für kreatives bildnerisches Gestalten
Organisation externer Angebote durch verschiedene ausgebildete Personen im Regelunterricht
Besuch von Fortbildungsmaßnahmen zur Interessens- und Begabungsförderung in den diversen Bereichen
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Englisch“
Regelmäßige Beschäftigung mit Literatur: Bibliotheksstunde, Antolin-Stunde, Onilo, ...
Einsatz von Sprachspielen und -materialien sowie digitalen Medien im DaZ-Unterricht und Regelunterricht
Durchführung von projektorientiertem Unterricht (z.B. Schreibwerkstatt zu verschiedenen Textsorten)
Organisation eines Native Speakers sowie anderer Projekte im Unterricht.
Verschiedenartiges Angebot von Sprachen im Unterricht: Unterrichtsfächer „Deutsch“ und „Englisch“, UÜ Englisch, DaZ-Unterricht, Sprachheilunterricht, Muttersprachenunterricht, Jeux Dramatiques

2.6 Interne Schulevaluation

Welche Maßnahmen werden evaluiert?	Wer ist die Zielgruppe der Evaluation?	Was genau wollen Sie von der Zielgruppe wissen?	Welche Instrumente werden eingesetzt?
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Chor“	Schüler/innen der 2., 3. und 4. Schulstufe	Kennen die Schüler/innen Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen? Können die Schüler/innen mehrstimmig singen? Lernen die Schüler/innen rhythmische Möglichkeiten der Begleitung kennen (Percussion, Beatbox, Orffinstrumente...)?	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler/innen - Feedback • Ergebnisse Bezirksjungendsingen • Feedback nach der Gemeindevorweihnachtsfeier • Feedback nach dem Schulschlussfest
Kreative Formen des darstellenden Spiels, wie z.B. Theater und Musical, werden im Unterricht als auch in der Nachmittagsbetreuung in aktiver und passiver Form integriert.	Schüler/innen unserer Schule	Können die Schüler/innen ihre Interessen- und Begabungen entfalten?	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler/innen – Feedback: Feedbackscheibe
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Forschungswerkstatt“	Schüler/innen der 2. Schulstufe	Können die Schüler/innen beobachten und ihre Beobachtungen beschreiben? Können die Schüler/innen Vermutungen aufstellen und diese Thesen dann überprüfen? Können die Schüler/innen erste Programmierkenntnisse anwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Rückmeldungen der Schüler/innen • Rückmeldung in Form eines Kahoot-Quizes
Durchführen von Experimenten und Versuchen im naturwissenschaftlichen Unterricht	Schüler/innen unserer Schule	Inwieweit können die Kinder im Zuge des Experimentierens eigenständig ihre Interesse ent-	<ul style="list-style-type: none"> • Evaluation des naturwissenschaftlichen Unterrichts durch die Lehrpersonen: Fragebogen

		falten und so ihren Horizont erweitern?	
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Ballspiele“	1. Klassen	Kennen die Kinder verschiedene Ballspiele? Beherrschen die Kinder die Grundfertigkeiten des Werfens und Fangens?	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse der Ballspielolympiade
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Englisch“	Schüler/innen der 4. Schulstufe	Können die Kinder ihren Sprachwortschatz lustbetont und spielerisch erweitern?	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation eingeübter Dialoge und rhythmischer Chants
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Fit durchs Schuljahr“	Schüler/innen der 3. Schulstufe	Kennen die Schüler/innen regionale und saisonale Lebensmittel? Beherrschen die Kinder Techniken, um diese Lebensmittel zu verarbeiten/zu kochen und verkosten zu können?	<ul style="list-style-type: none"> • Führen und gestalten eines eigenen Kochbuches • Feedback der Schüler/innen beim gemeinsamen Essen der gekochten Lebensmittel
Abhaltung der Unverbindlichen Übung „Digitale Bildung“	Schüler/innen der 4. Schulstufe	Können die Kinder „Digi.Comp“ Beispiele bearbeiten? Können die Kinder mit digitalen Medien umgehen?	<ul style="list-style-type: none"> • Erlangen des „Digi Comp“ Passes • Mündliche Rückmeldungen der Schüler/innen
Einsatz von geeigneten, kindgerechten und inklusiven Lernprogrammen und Apps (Padlet, Anton, Antolin...) im Unterrichtsalltag.	Schüler/innen unserer Schule	Können die Schüler/innen durch den Einsatz der digitalen Medien ihre Interessen und Begabungen weiter vertiefen?	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler/innen – Feedback: Feedbackscheibe
Besuch von Fortbildungsveranstaltungen zur Interessens- und Begabungsförderung in den diversen Be-	Lehrende unserer Schule	Fließen Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Fortbildungsveranstaltungen in die Inhalte des	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch in kleinen Gruppen • Bericht in einer pädagogischen Konferenz

reichen		Unterrichts mit ein?	<ul style="list-style-type: none"> Sammlung von wichtigen Informationen zum Thema
Organisation externer Angebote durch verschiedene ausgebildete Personen im Regelunterricht	Team unserer Schule	Bereichern die externen Angebote den Unterricht?	<ul style="list-style-type: none"> Feedback durch die Lehrpersonen



2.7 Projektplan zur Erreichung des Zieles Nr. 1

Was? Maßnahmen im Rahmen des Projekts	Wer? Welches Team? Verantwortliche	Bis wann? Ende der Maßnahme	Produkte/Ergebnisse	Erledigt?
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Chor“	Dir. Birgit Lancsak Bernd Kohlhofer	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler/innen kennen Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen. • Die Schüler/innen können mehrstimmig singen. • Die Schüler/innen lernen rhythmische Möglichkeiten der Begleitung kennen (Percussion, Beatbox, Orff-Instrumente...). • Aufführung bei der Gemeindeweihnachtsfeier • Teilnahme am Bezirksjugendsingen • Aufführung beim Schulschlussfest 	
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Forschungswerkstatt“	Dir. Birgit Lancsak Manuel Fasching	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler/innen können Verhaltensregeln beim Experimentieren einhalten. • Die Schüler/innen können beobachten und ihre Beobachtungen beschreiben. • Die Kinder können zwischen den 3 Aggregatzuständen unterscheiden. • Die Kinder können Naturphänomene anhand des Teilchenprinzips erklä- 	

			<p>ren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler/innen wenden erste Programmierkenntnisse an. 	
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Ballspiele“	Dir. Birgit Lancsak Christoph Gschiel	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder kennen verschiedene Ballspiele. • Die Kinder beherrschen die Grundfertigkeiten des Werfens und Fangens. 	
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Fit durchs Schuljahr“	Dir. Birgit Lancsak Janina Thurner	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler/innen kennen regionale und saisonale Lebensmittel. • Die Kinder beherrschen Techniken, um diese Lebensmittel zu verarbeiten/zu kochen und verkosten zu können. • Die Kinder haben am Ende des Schuljahres ein selbst bestücktes Kochbuch. 	
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Englisch“	Dir. Birgit Lancsak Petra Lechner	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder haben ihren Sprachwortschatz lustbetont und spielerisch erweitert und präsentieren eingeübte Dialoge und Chants. 	
Initiierung der Unverbindlichen Übung „Digitale Bildung“	Dir. Birgit Lancsak Bernd Kohlhofer Nina Pahl	vorerst im Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder können „Digi.Comp“ Beispiele bearbeiten. • Die Kinder können mit digitalen Medien umgehen. • Die Kinder beherrschen das 10- 	

			<ul style="list-style-type: none"> Finger-System auf der Tastatur. Die Kinder können Präsentationen digital erstellen. Die Kinder erlangen am Ende des Schuljahres den „Digi Comp“ Pass. 	
Initiierung des Klimaprojektes	Dir. Birgit Lancsak Silke Korger	Schuljahr 2022/23	<ul style="list-style-type: none"> Klima-Song Klima-Weg am Spielplatz Hofstätten Gesunde Jause in den Klassen Plakate in den Klassen nach diversen Workshops Klimabeauftragte in jeder Klasse 	
Beteiligung der 3. Klassen und des Schulchors an der Weihnachtsfeier der Gemeinde	Dir. Birgit Lancsak Manuel Fasching Antonia Maitz Bernd Kohlhofer	Dezember 2022	<ul style="list-style-type: none"> Aufführung bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde 	
Gemeinsame Proben für das Theaterstück und die Lieddarbietungen für die Weihnachtsfeier der Gemeinde	Dir. Birgit Lancsak Manuel Fasching Antonia Maitz Bernd Kohlhofer	Oktober-Dezember 2022	<ul style="list-style-type: none"> Aufführung bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde 	
Soziale Lernstunden finden in allen Klassen statt	Dir. Birgit Lancsak Klassenlehrer/innen Beratungslehrer/innen	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Gestärktes Klassenklima und bessere Selbstwahrnehmung durch die Soziale Lernstunde 	
Organisation diverser Workshops zur Interessens- und Begabungsförderung	Dir. Birgit Lancsak	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Produkte der Workshops werden in den Klassen aufgehängt 	

Durchführung diverser Ateliertage	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Werke der Kinder, die im Zuge der Ateliertage entstehen 	
Besuch durch die Bücherei Nitsche (14-tätig)	Dir. Birgit Lancsak Team der Bücherei Nitscha	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Zahlreiche Entlehnungen der Bücher durch die Schüler/innen 	
Abhalten einer gesunden Jause	Dir. Birgit Lancsak Elternverein der VS Hofstätten	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Kinder ernähren sich gesund und zeigen Freude an gesunder Ernährung 	
Inhalte der MINT-Bereiche (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) werden aktiv in den Unterricht eingebunden	Klassenführende Lehrpersonen	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Schüler/innen beschäftigen sich mit den MINT-Bereichen und können im Zuge von Klassenkonferenzen darüber berichten. 	
Durchführen von Experimenten und Versuchen im naturwissenschaftlichen Unterricht	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Kinder können selbstständig mit Hilfe des mobilen Experimentierwagens Experimente durchführen. 	
Im Unterricht werden Entspannungsübungen und mentales Training eingesetzt, um den Schülerinnen und den Schülern die eigene Körper- und Selbstwahrnehmung bewusst zu machen.	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Schüler/innen arbeiten konzentriert im Unterricht mit und genießen die Durchführung der Entspannungsübungen. 	
Einsatz von geeigneten, kindgerechten und inklusiven Lernprogrammen und Apps (Padlet, Anton, Antolin...) im Unterrichtsalltag.	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Interessen und Begabungen der Schüler/innen werden durch unterschiedliche Instrumente gefördert. 	

Vielfältiger Einsatz digitaler Medien zur Interessens – und Begabungsförderung	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Interessen und Begabungen der Schüler/innen werden durch unterschiedliche Instrumente gefördert. 	
Umfangreicher Einsatz von Kinder- und Jugendliteratur zum Anregen der Fantasie für kreatives bildnerisches Gestalten	Team der Schule	Schuljahre 2022/23 – 2024/25	<ul style="list-style-type: none"> Die Kinder zeigen Interesse am kreativen Gestalten. 	

3. Schriftliche Vereinbarung zwischen Schulleitung und Schulaufsicht in Bezug auf die oben genannten Ziele:

Ort, Datum

Schulleitung

SQM